

## MYKKE-Studiengruppe

Deutsches Herzzentrum der Charité  
Klinik für Angeborene Herzfehler – Kinderkardiologie  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin

Tel +49 30 4593-2814  
Fax +49 30 4593-3030  
mykke@dhzc-charite.de  
www.mykke.de

### Studienleitung

Dr. med. Franziska Seidel,  
Prof. Dr. med. Stephan Schubert,  
PD Dr. med. Daniel Messroghli

### Studienärztin

Dr. med. Nele Rolfs

### Studienkoordinator

M.A. Eicke Schwarzkopf

### Studienmanagement

PD Dr. rer. nat. Thomas Pickardt



### Förderer



### Partner



Organisatorisches Sponsoring und verantwortlich  
für den Datenschutz im Sinne der Datenschutzgrund-  
verordnung (EU-DSGVO):

REGISTER  
ANGEBORENE HERZFEHLER



Nationales Register für angeborene Herzfehler e. V.  
Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

## Multizentrisches Register für Kinder und Jugendliche mit Verdacht auf Myokarditis



## Was ist Myokarditis?

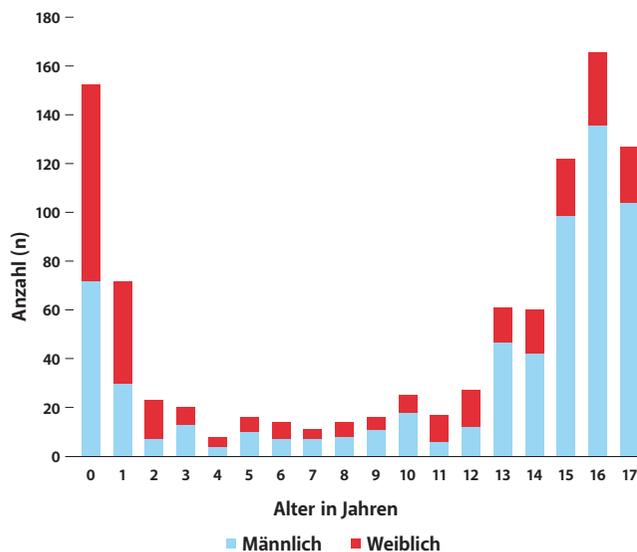
Myokarditis ist eine **Entzündung des Herzmuskels**. Die Betroffenen können unter Brustschmerzen, Leistungsminderung oder Herzrhythmusstörungen leiden.

### Myokarditis bei Kindern und Jugendlichen ist bislang nicht ausreichend erforscht.

In den meisten Fällen zeigen Kinder und Jugendliche milde Verläufe und die Myokarditis heilt oft vollständig aus. In einigen Fällen kann es jedoch zu bleibenden Einschränkungen der Herzfunktion oder zu Herzrhythmusstörungen kommen, die sogar einen plötzlichen Herztod verursachen können. Die Sterblichkeit bei Kindern und Jugendlichen liegt bei etwa 5% und bis zu 7% benötigen im Verlauf eine Herztransplantation.

**Ursachen:** häufig sind Virusinfekte, selten andere Ursachen (z.B. Bakterien).

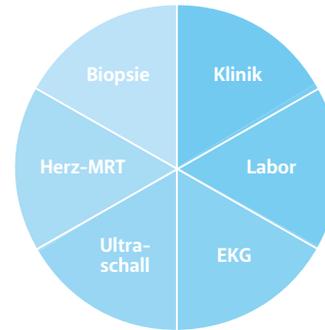
Charakteristisch ist eine **zweigipflige Altersverteilung**:



Kinder unter 2 Jahren sind häufiger schwer krank und haben ein höheres Risiko für den Einsatz mechanischer Kreislaufunterstützungssysteme (künstliche Herzpumpen) oder für eine Herztransplantation.

## Diagnose der Myokarditis

Es bedarf verschiedener Untersuchungen um die **Diagnose** einer Myokarditis zu stellen. Über die Notwendigkeit der einzelnen Untersuchung entscheiden die behandelnden Ärzt:innen.



## Was ist das MYKKE-Register?

MYKKE ist ein Beobachtungsregister, das Krankheitsfälle mit Verdacht auf Herzmuskelentzündung, die im Kindes- und Jugendalter aufgetreten sind, sammelt und auswertet.

29 kinder-kardiologische Kliniken in Deutschland, Österreich und Schweiz schließen diese Kinder ein.



Über diesen QR-Code finden Sie die Kontakte der Zentren.

Es erfolgen **keine zusätzlichen Untersuchungen** oder Arzttermine. Die Behandlung bleibt alleine in der Verantwortung der behandelnden Ärzt:innen.

### Ziele:

- Erforschung des Krankheitsbildes und der Verläufe
- Erfassung des Langzeitverlaufs
- Erfassung von Behandlungsstrategien
- Ermittlung von Risikofaktoren für Komplikationen

### Einschlusskriterien:

- Verdacht auf Myokarditis
- stationärer Aufenthalt in einer Klinik oder ambulante Abklärung
- Alter < 18 Jahre bei erstem Auftreten der Symptome sowie erwachsene Betroffene, die als Kinder oder Jugendliche erkrankt sind.

Es werden auch Fälle erfasst, die **nach einer COVID-19-Impfung** aufgetreten sind. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI) und wird vom **Bundesministerium für Gesundheit** gefördert.

## Nachverfolgung

Die **Leitlinie** der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie (DGPK) empfiehlt **regelmäßige Kontrollen** nach einer Myokarditis, besonders im ersten Jahr.

Auch danach sollten die Untersuchungen je nach Befund weitergeführt werden.

### 3-Monats-Kontrolle

- EKG/24h-EKG
- Ultraschall
- Labor
- Belastungsuntersuchung

### 12-Monats-Kontrolle

- EKG/24h-EKG
- Ultraschall
- Labor
- ggf. Belastungsuntersuchung

### Kontrolle nach 12 Monaten

in Abhängigkeit der Befunde

### MRT-Kontrolle nach 6-12 Monaten

bei initial positivem MRT

Wir möchten diese Nachsorgeuntersuchungen in MYKKE dokumentieren, da sie wichtige Erkenntnisse über den **langfristigen Verlauf der Myokarditis** liefern.

So können wir Patient:innen erkennen, die ein erhöhtes Risiko für **Komplikationen** haben.